Ressort: Auto/Motor

VW ruft in USA 680.000 Fahrzeuge zurück

Wolfsburg, 10.02.2016, 16:30 Uhr

GDN - Volkswagen ruft in den USA vorsorglich rund 680.000 Fahrzeuge wegen möglicherweise defekter Airbags zurück. VW sei von einer US-Behörde informiert worden, dass bestimmte Frontairbags eines japanischen Herstellers möglicherweise fehlerhaft sein könnten, teilte der Autobauer am Mittwoch mit.

Die Produkte des japanischen Unternehmens sind demnach auch in US-Modellen von Volkswagen verbaut. Betroffen seien Fahrzeuge der Modelljahre 2006 bis 2014, teilte VW weiter mit. Zuvor hatte bereits Daimler angekündigt, rund 840.000 Fahrzeuge in den USA wegen möglicherweise defekter Airbags des selben Herstellers zurückzurufen. Die Kosten für den vorsorglichen Rückruf werden mit 340 Millionen Euro veranschlagt, teilte Daimler am Dienstag mit.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-67638/vw-ruft-in-usa-680000-fahrzeuge-zurueck.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619